14 Juli. 1846.

Abschrift Schreiben des Herrn Oberbibliothekar Dr. Pertz an Herrn Minister und Präsidiallgesandten Freiherrn Münchhausen Excellenz d. d. Frankfurt 14 Juli 1846.

Es dürfte erlaubt sein, dem Herrn Bibliothekar Dr. Pertz und mir bei gemeinschaftlichen Arbeiten für die Monumenta Germaniae Historica zu führen wird in den nächsten Wochen ein Gelehrter nach Hannover geschickt werden, welcher die Bestimmung erhält sowohl die Bibliothek und darin das obere Stockwerk des Leibnizschen und Kestnerschen unschätzbaren Nachlasses zu benutzen. Zu diesem Zwecke ist der Dr. Ludwig Schaumann ausgewählt worden, einer der besten Braunschweiger welcher seit einer Reihe von Jahren mir bei Bearbeitung der Monumenta Saliorum zur Seite gestanden, und dabei sowie auch mehrjährigen Reisen für die Monumenta nach den Niederlanden und Frankreich einen durchaus zuverlässigen Charakter und vorzügliche Schärfe und Tüchtigkeit für die Sache bewährt hat. Indem ich seine Vertrautheit die Zuversicht giebt, daß er sich mit es von Ehrenhalber der Gegenstand dieser Reise erreichen werde, wenn ihm derjenige höhere Schutz zu Theil werden könnte, welcher eine unentbehrliche Bedingung des Erfolges ist, sah mich auch von Seiten für Excellenz von dieser Angelegenheit die ehrerbietige Anzeige zu machen, ich damit der unterthänige Gesuch zu verbinden daß Hochdieselbe mir Freiheit bei der Reise des Herrn Bibliothekar Dr. Pertz sich auch jetzt die Gewogenheit haben wollten die Schritte in dem Innern der bevorstehenden Reise des Dr. Schaumann zu Gunsten dieses Unternehmens des Herrn Fürsten Metternich zu bringen in denselben zu gewegentlicher Fortsetzung einer Empfehlung an die K. K. Lombard. Venetianischen Regierungsbehörden und an den K. K. Herrn Botschafter in Rom Excellenz veranlassen, indem es nur der dringenden Vorstellung bei der Preußischen Regierung bedarf sein wird zur freien Benutzung des Archivs, sowohl der

Bibliothek